

# Fanfara Kalashnikov • Balkan Speed Brass

(Rumänien, Ukraine, Berlin)



Fanfara Kalashnikov stammt aus der Region Moldau im Nordosten Rumäniens, einem Eldorado der Blasmusik. Ihre Leidenschaft für schnelle Grooves sogten die Musiker mit der Muttermilch auf. Im Kindesalter unternahmen sie bereits ihre ersten musikalischen Gehversuche. Ihre Schule waren Dorf- und Familienfeste, Hochzeiten, Geburtstage und Namenstage.



Die Fusion von Gypsy- und Jazzmusikern ließ eine sehr eigene Mischung entstehen: **Speed Brass** im Balkan-Orient-Stil, mit starken Einflüssen aus **Jazz und Funk**. Ihre Musik spiegelt die Nomadenkultur der Roma wider: Ob **Polka, Klezmer, Bossa, Walzer, Flamenco oder Mambo** - auf verblüffend eingängige Weise adaptiert Kalashnikov die verschiedensten Genres und legt dazu technisch ausgefeilte Improvisationen aufs Parkett.

In schweißtreibenden Tempi von weit über 200 Beats pro Minute bläst das energiegeladene Kollektiv seine Zuhörer auf Tuba, Hörnern und Trompeten in Ekstase.

## Fanfara Kalashnikov goes Pop!

Seit Frühjahr 2007 ist diese Ansammlung extrem spielfreudiger Ausnahmemusiker pausenlos auf Konzerten und Festivals in Europa unterwegs.

Sie performten im Vorprogramm von **Seeed**, arbeiteten mit Beats Antique, Beatpunk-Combo Panda, dem Soundkünstler Arto Lindsay und der New Yorker Ska-Legende Vic Ruggiero (The Slackers), jamnten mit Szenegrößen wie **Mono & Nikitaman** oder Rupa & The April Fishes und bliesen **Peter Fox** und Balkan-R'n'B-Queen **Miss Platinum** den Hochzeitsmarsch. Zuletzt spielte das jüngste aller Balkan Brass Orchester eine pompöse Coverversion der **2Raumwohnung**-Single "Wir werden sehen" ein. Wer würde da nicht auf den Tischen tanzen?

## Diskografie

- € Panda (Single und Video "Frauen und Männer", 2007)
- € 2Raumwohnung (Single "Wir werden sehen", 2009)
- € Vic Ruggiero (Album "Something In My Blindspot", 2008)
- € Dota Kehr (Single "Bis auf den Grund", 2010)

Fanfara Kalashnikov im Internet: [www.cross-culture-music.de/fanfara\\_kalashnikov](http://www.cross-culture-music.de/fanfara_kalashnikov)

# Fanfara Kalashnikov • Balkan Speed Brass

(Rumänien, Ukraine, Berlin)



## Stimmen

"Die funkigste Brass Band, die ich je gesehen habe." (Ecki Hüdepohl, It's M.E.)

"Ein absoluter Glücksfall!" (Sabine Kulau, Festival der Kulturen Hamburg)

"Unser größter Fang des Jahres!" (Jürgen Wippich, Streetparade Celle)

"Mitreißend - Speed-Polka und Jazz in seiner ganzen Ursprünglichkeit und Virtuosität." (Hessische/Niedersächsische Allgemeine)

"Energiegeladen und temperamentvoll." (Die Graue Eminenz, Wien)

"Ein Erdbeben!" (Sebastian Maliszewski, Warschau)

"Feurig, melancholisch, sinnlich, sensitiv..." (Feminissima)

"Pure Lebensfreude." (Gerd Harthus - Jazz, Folk & Bike)

"Fulminanter Spaß!" (Rhein-Neckar-Zeitung)

"Ultrascharfe Jazz-Polkas." (Christian Gampert, Deutschlandfunk)

"Die Punk-Musik des Balkans." (Lausitzer Rundschau)

"Die beiden Tänzerinnen waren zusätzlich zum Ohrenschauspiel eine Augenweide." (Ibbenbürener Volkszeitung)

"Die einzigartige, sensationelle Balkan-Gypsy-Bellybutton-Blaskapellen-Tanzrevue!" (Pop d'Europe)

"Prägt gemeinsam mit Miss Platnum den Balkan Pop." (wow-europe)

"Balkan Brass, dass die Schwarte kracht!" (Olaf Dähmlow, Bergmannstrassenfest)

"Diese Musik rettet Leben!" (Paula, Haltestelle Woodstock 2009)

"Fuckin good energy!" (Guts, Ibiza)

"Die geilste Party des Jahres!" (Nursel, Hamburg)

"Die beste Fanfara aller Zeiten!" (Pierdiego, Bergamo)

"Muss man gesehen haben...!" (Nicolai Tomás, Poems for Laila)

# Fanfara Kalashnikov • Balkan Speed Brass

(Rumänien, Ukraine, Berlin)



## Musiker

€ Cristinel Manole (RO)	Trompete
€ Viktor Skála (UA)	Gitarre, Gesang
€ Florin Badarau (RO)	Alt-Sax, Gesang
€ Sergiu Nastase (RO)	Bass-Tuba
€ Rares Zamfir (RO)	Bariton-Horn
€ Sebastian Zamfir (RO)	Bariton-Horn
€ Philipp Kullen (D)	Drums

## Gastkünstler

€ Vladimir Karparov (BG)	Alt-Sax
€ Nikolaos Chassirtzis (GR)	Bouzouki, Gesang
€ Lia Pavlidis (D)	Tribal Belly Dance
€ Monika Humienna (PL)	Tribal Belly Dance, Gesang
€ Sinél Manole (RO)	Percussion
€ Luca Artioli (I)	Gitarre, Gesang
€ Valentin Butt (RU)	Akkordeon
€ Vit Pólak (CZ)	Trompete, Gesang

### Cristinel Manole (RO) – Trompete

Geboren 1979 in Cozmesi, Rumänien. Gilt als einer der besten Balkantrompeter seiner Generation, der mühelos zwischen den Genres wechselt. Seit frühester Kindheit ist der "Balkan-Mariachi" ein leidenschaftlicher Interpret von Balkan, Jazz und Latino. Erste internationale Auftritte 2002 mit der Fanfara din Cozmesi auf dem Donaufestival in Ulm, seit 2007 lebt und arbeitet Cristinel in Deutschland.

### Viktor Skála (UA) - Gitarre, Gesang

Geboren 1977 in Kiew, Ukraine. Gitarrenstudium an der Musikschule „R.M.Glijer“, an der Akademie „P.I. Tschajkowski“ und an der Hochschule "Hanns Eisler" in Berlin. Seit 1997 internationale Auftritte mit dem Gitarrenquartett der Kiewer Philharmonie. Seit 2001 lebt und arbeitet Skála in Berlin und performt als Interpret von Klassik, Tango, Flamenco, Bossa, Salsa, Jazz und populärer Musik europaweit mit unterschiedlichsten Formationen (Apparatschik u.a.). Sein einzigartiger Schamanengesang, mit Reibeisenstimme in einer russisch-romanischen Fantasiensprache, schlägt eine Brücke vom Balkan zum andalusischen Flamenco und jamaikanischen Reggaeton.

### Florin Badarau (RO) - Altsaxophon, Gesang

Geboren 1978 in Bacau, Rumänien. Seit frühester Kindheit entwickelte die charmante, aus einer Musikerfamilie stammende Frohnatur auf unzähligen Hochzeiten und Familienfesten ihr Talent. Heute gehört der Hochgeschwindigkeitsinterpret und Experte für den Balkan-Groove mit orientalischem Einschlag zu den Besten seines Fachs. Und als Sänger offenbart der zweifache Familienvater zungenbrecherische Qualitäten. Seit Anfang 2008 lebt er mit 13 Geschwistern, Schwägern, Cousins und Cousinen in Berlin.

# Fanfara Kalashnikov • Balkan Speed Brass

(Rumänien, Ukraine, Berlin)



## **Sergiu Nastase (RO) – Basstuba**

Geboren 1983 in Iasi, Rumänien. Seine Tuba grummelt, seufzt, lacht – der Mann mit der Pferdelunge entlockt dem vermeintlich schwerfälligen Instrument Geräusche, die einem Stimmenimitator zur Ehre gereichen würden. Der Mitbegründer von Kalashnikov studierte Ende der 90er Jahre Baritonhorn an der Musikakademie C.F.R. in Iasi und brachte den anderen Hörnern das Spielen bei. Erste internationale Auftritte 2002 mit Kalashnikov in Frankreich, 2004 sattelte er auf die Tuba um, seit 2006 lebt und arbeitet er in Deutschland. Verbindet wie kein zweiter Balkantubist Energie, Innovation und Musikalität.

## **Rares & Sebastian Zamfir (RO) – Baritonhörner**

Geboren in den 80ern in Iasi, Rumänien. Gemeinsam mit seinem jüngeren Bruder Sebastian und seinem älteren Schüler Ionel aus Cozmesti bildet Rares die "funkigsten Rhythmusbläser seit den JB Horns", die Groovemaschine von Kalashnikov, die allenthalben für ihre große rhythmische Genauigkeit bestaunt und bewundert wird. Sein Handwerk lernte der Abiturient, der kein Roma ist, Ende der 90er Jahre an der Musikakademie C.F.R. in Iasi. 2000 gehörte er zu den Mitbegründern von Kalashnikov, erste internationale Auftritte 2002 in Frankreich, seit Ende 2006 lebt und arbeitet Rares Zamfir in Deutschland.

## **Sinéel Manole (RO) – Perkussion**

Geboren 1978 in Cozmesti, Rumänien. "Lern was Anständiges – werde Musiker!" gaben ihm seine Eltern, die einen landwirtschaftlichen Betrieb mit Weinberg betreiben, Anfang der 90er Jahre mit auf den Weg. Im nachkommunistischen Rumänien sahen Live-Performer goldenen Zeiten entgegen. Das hat sich bewahrheitet, wenn auch anders als gedacht: Während der Markt in Osteuropa seit Jahren von elektronischen Produktionen dominiert wird, erobert mund- und handgemachtes Blas- und Schlagwerk vom Fuße der Karpaten den Rest des Kontinents. Erste internationale Auftritte 2002 mit der Fanfara din Cozmesti auf dem Donaufestival in Ulm, seit 2007 lebt und arbeitet Sinéel in Deutschland.

## **Philipp Kullen (DE) – Schlagzeug**

Geboren 1979 in Berlin. Bei einem längeren Aufenthalt in Kuba, wo er mit der Band La Tendencia performte, eignete er sich spezielle Kenntnisse der lateinamerikanischen Perkussion an. Er studierte Congas bei Jorge Delgado in New York und Multipercussion, die Verbindung verschiedener Instrumente und Rhythmen, bei Daniel "Topo" Gioiadi in Berlin. Kullen ist einer der wenigen deutschen Schlagzeuger, die sich intensiv mit der Musik Osteuropas auseinandergesetzt haben und auch deswegen der Beste für diesen Job, weil er das für den Balkan untypische Schlagzeug spielt, wie es nur gelernte Perkussionisten tun.

# Fanfara Kalashnikov • Balkan Speed Brass

(Rumänien, Ukraine, Berlin)



## Referenzen

(Auswahl 2007-2010, neben anderen Club-Gigs und vielen Hochzeiten)

Vila Real, Teatro  
Dresden, Eselnest  
Kalisz, La Strada  
Osnabrück, Maiwoche  
Berlin, Pfefferberg  
Lärz, Fusion Festival  
Stuttgart, Sommerfestival der Kulturen  
Wismar, Alter Hafen  
Zakopane, Highland Folk Festival  
Wacken, Wacken Open Air  
Berlin, SO36  
Bari, La Ghironda  
Ludwigsfelde, Brückenfest  
Slupsk, Filharmonia Baltycka  
Radebeul, Weinfest  
Kassel, Schlachthof  
Berlin, ALBA Berlin  
Essen, RWE  
Berlin, Kaffee Burger  
Celle, Jazz Streetparade  
Kassel, Documenta  
Hamburg, Festival der Kulturen  
Berlin, Wuhlheide (supporting Seeed)  
Rottweil, Erich-Hauser-Stiftung  
Wien, Ostklub  
Stuttgart, Wagenhallen  
Berlin, Museen Dahlem  
Bielefeld, Ravensberger Spinnerei  
Gorzów Wielkopolski, Amfiteatr  
Dresden, Puschkin  
Berlin, Schering AG  
Ingolstadt, Theater  
Zürich, Stall 6  
Magdeburg, Blow Up  
Berlin, Tausend  
Rosslau, Wasserburg  
Grudziadz, City May Holiday  
Mülheim, WDR Funkhaus Europa  
Berlin, Berlinale  
Arnhem, Luxor Live  
Berlin, Lido  
Bielefeld, Weltnacht Festival  
Tychy, Gielta Kwiatowa  
Braunschweig, Wilde Töne Festival  
Berlin, Philharmonie  
Fichtwald, Schloss Stechau  
Geneva, Chat Noir  
Halle, Theater der Welt  
Berlin, Karneval der Kulturen  
Hamburg, Mandarin Kasino  
Kostrzyn, Przystanek Woodstock  
Cham, Klostermühle  
Berlin, Weberbank  
Meldorf, Frequenzen Festival  
Wien, Schutzhaus zur Zukunft  
Dresden, Saloppe  
Berlin, Pop d'Europe  
Greifswald, IkuWo  
Zielona Gora, Galeria u Jadzki  
Heidelberg, Johannes-Brahms-Saal  
Berlin, Haus der Kulturen der Welt  
Gronau, Jazzfest  
Dranouter, Folkfestival  
Jena, Festival de Colores  
Berlin, Kesselhaus  
Regensburg, Bürgerfest  
Lubin, Art Festiwal  
Stuttgart, Orient-Express  
Berlin, Marathon  
Klingendorf, Nuevo Sol Festival  
Krotoszyn, Folk Festival  
Augsburg, Festival der Kulturen  
Berlin, Babylon  
Penzlin, Burg  
Boleslawiec, Swieto Ceramiki  
Wiesbaden, Schlachthof  
Berlin, Radialsystem  
Marburg, Café Trauma  
Syke, Wolfsschlucht  
München, Zerwirk